

# 0500 - Bibliographische Gattung/Status

ILTIS-Handbuch, Titeldaten, Formatdokumentation, Feldbeschreibungen

Stand: 28.04.2022

PICA3	PICA+ / UF	W	Inhalt	MARC 21 / UF / Pos.
0500	002@	N	Bibliographische Gattung/Status	Leader
ohne	\$0	N	Codierte Angaben	

Indextyp/Schlüsseltyp	UF	Indexieringsroutine	ADI
BBG/BBG	\$0	(ph) "Phrase"	MAT

## Verwendung

Für monografische Ressourcen, Loseblattsammlungen und Karten sind die Positionen 1 und 2 in allen Titelsatzarten und den internen Infodatensätzen obligatorisch.

In Erwerbungsdatensätzen für diese Medien ist zusätzlich Position 3 erforderlich.

In ZDB-Datensätzen ist zusätzlich Position 4 = z obligatorisch.

## Link zum ZDB-Format

[http://www.zeitschriftendatenbank.de/fileadmin/user\\_upload/ZDB/pdf/zdbformat/0500.pdf](http://www.zeitschriftendatenbank.de/fileadmin/user_upload/ZDB/pdf/zdbformat/0500.pdf)

Für fortlaufende und integrierende Ressourcen sind die Angaben des ZDB-Formats zu beachten.

## Beschreibung des Feldinhaltes

Feld 0500 enthält das RDA-Element "Erscheinungsweise", d.h. in codierter Form Angaben zur bibliografischen Gattung der vorliegenden Ressource und zum Status der Aufnahme.

Dazu werden auf vier Positionen einstellige Code-Angaben (Buchstaben in Groß- und Kleinschrift) ohne Trennzeichen positionsgerecht aneinandergereiht. Interne Informationsdatensätze sind dadurch gekennzeichnet, dass der Buchstabe auf der Position 1 des Feldes 0500 in Kleinschrift erfasst ist.

Ab Dezember 2016 werden die Datensatzarten „adaz“, „sdaz“ und „odaz“ für Informationsdatensätze zu ungezählten monografischen Reihen genutzt, für die vom Nationalen ISSN-Zentrum für Deutschland im Voraus eine ISSN zugeteilt wurde. Die Datensätze können von allen ZDB-Teilnehmern nachgenutzt werden.

## Ausführungsbestimmungen

Bei der aktuellen Katalogisierung und Datenpflege sind die Code-Angaben manuell zu erfassen, ggf. zu verändern oder zu löschen (Löschungen betreffen nur Position 3 außer in Datensätzen für fortlaufende Ressourcen).

## Codes

**Position 1:** Physische Form

A	Druckschrift (einschl. Kartenreihen). Der Kleinbuchstabe "a" signalisiert einen Informationsdatensatz
B	Audiovisuelles Material (analoge Datenträger)
C	Blindenschriftträger
D	Korrespondenz / Brief
E	Mikroform (bei fortlaufenden Sammelwerken nur Primärausgaben)
G	Musikoträger (analoge und digitale Datenträger)
H	Manuskripte / Typoskripte / Belegexemplare
K	Kartenmaterial (Kartenmaterialien als elektronische Ressourcen erhalten die Kennungen O und S, Blindenschriftträger erhalten C und gedruckte Kartenreihen und -zeitschriften grundsätzlich A)
L	Lebensdokument, Sachakte

M	Musiknoten
O	Elektronische Ressource im Fernzugriff
P	Bildträger, Plakat
Q	Ausstellung und Sammlung
S	Audio-, audiovisuelle oder elektronische Ressource auf Datenträger (digitale Datenträger)
V	Sammlung (Konvolut)
X	Sonstige Sachzeugen
Z	Mehrteilige Monografie, deren Teile in Datensätzen mit verschiedenen Satzarten erfasst werden

Die Codes D, G, H, K, L, M, P, Q, V, X und Z sind in der ZDB unzulässig.

#### Position 2: Bibliografische Erscheinungsform

a	Einzelne Einheit, integrierende Ressource (bis zum 31.03.2018 ; außer integrierende Online-Ressource; auch möglich in der Kombination Oa für eine händisch erfasste monografische Online-Ressource, wie z.B. ein E-Book, dass für HB erworben wird), umfassende Beschreibung mehrteiliger Monografien (nur für Hörbücher, Musikonträger)
b	Zeitung, Zeitschrift, integrierende Ressource
c	Mehrteilige monografische Ressource, die nicht Teil einer übergeordneten mehrteiligen Ressource ist ; mehrteilige integrierende Ressource (bis zum 31.03.2018)
d	Fortlaufende Ressource, Sammlung oder Kollektion beim Webharvesting
E	Mehrteilige Monografie mit selbstständigem Titel innerhalb einer mehrteiligen Monografie oder mehrbändig begrenzter Stücktitel innerhalb einer fortlaufenden Ressource. Außerdem innerhalb einer fortlaufenden Ressource (Zeitschrift, Zeitung) erscheinende fortlaufende Stücktitel, diese wurden in Feld 0600 (Code-Angabe) mit "zs" gekennzeichnet (verwendet bis 01.03.2007).
f	Teil mit abhängigem Titel (Band/Heft) einer mehrteiligen Monografie, einer integrierenden Ressource oder einer fortlaufenden Ressource (Zeitung, Zeitschrift). Hierarchiestufen auf Bandebene werden in einem einzigen Datensatz der Satzart *f erfasst. Für jede Hierarchiestufe wird Feld 4004 wiederholt.
F	Teil mit unabhängigem Titel (Band/Heft) einer mehrteiligen Monografie, einer integrierenden Ressource oder einer fortlaufenden Ressource (Zeitung, Zeitschrift)
I	Unselbstständiger Teil (z.B. Sammelbandbeitrag) einer einteiligen Ressource, Zeitschriftenartikel oder Zeitschriftenheft, Begleitmaterial
m	Mailboxsatz für die ZDB-Datensätze. Position 1 ist mit dem Kleinbuchstaben "a" besetzt
p	Zeitschrift mit Einzelbandaufführungen (Band-für-Band-Aufnahmetechnik) (verwendet bis 01.03.2007)
s	Einzelwerksatz für unselbstständiges (beigefügtes/enthaltenes) Werk (wird mit RDA-Umstieg nicht mehr belegt)
v	Verkürzte Bandaufführung in Form eines Untersatzes mit Hinweis auf die Ordnungsblöcke der betreffenden Stücktitelaufnahmen (in den Altdaten der DNB Frankfurt, Bibliografie-Jahrgänge 1972-1984, erstes Halbjahr und in den Altdaten des DMA, Bibliografie-Jahrgänge 1976-1996)

In der ZDB sind nur die Codes d, b und m zulässig.

#### Position 3: Status der Beschreibung

un be se tzt	Primärkatalogisat nach Autopsie
a	Monografische und integrierende Ressourcen: interimistische Datensätze oder Infodatensätze des Bestandsaufbaus (auch möglich für den Interimsdatensatz einer händisch erfassten monografischen Online-Ressource). Fortlaufende Ressourcen: interimistischer Datensatz als Bestellgrundlage und NSG-Datensatz (z.B. Abaz). *daz-Sätze gibt es nur von anderen ZDB-Teilnehmern.
B	temporäre Kennzeichnung einer mögliche Dublette (s. 1698)

c	MVB-Daten: Der Code wird in allen vom VLB gelieferten Daten automatisch eingespielt. Datensätze für Digitalisate (Pos. 1 = O): Der Code wird in allen Datensätzen für Digitalisate als temporäre Kennzeichnung vor dem Import des Digitalisates genutzt.
d	Hochschulschriften der Bibliografie-Jg. 1972-1993 der Reihe H
f	Fremddaten, z.B. Online-Ressourcen, Daten aus dem selektiven Webharvesting oder aus dem WorldCat übernommene Daten für Germanica und Übersetzungen deutschsprachiger Werke sowie maschinell erstellte Feldinhalte im Rahmen von automatischen Strukturerkennungsverfahren, "Edition Corvey" (Pseudo-Heftnummer 94,P03 in Feld 2105)
g	Konvertierte Daten der Hochschulschriften (RHS) 1945- 1970
h	Konvertierte Zeitschriftendaten 1945-1965 (DNB Frankfurt)
i	Datensatz für EP-Image (Bereitstellungssystem, nur in Verbindung mit Pos. 2 = I)
k	Konvertierte Zeitschriftendaten 1966-1971 (DNB Frankfurt)
l	Konvertierte Daten 1913-1973 (DNB Leipzig)
m	Mahndatensätze
n	Altdaten der Bibliografie-Jg. 1976-1993; bei 1. Pos. G oder M: Konvertierte Altdaten ab 1984
o	Altdaten 1974-1990 (Leipzig)
p	bei 1. Pos. G oder M: Konvertierte Altdaten vor 1984
q	Bibliografische Meldung, kein Exemplar vorhanden. Außerdem Datensätze für Desiderata (DNB-L und DNB-F) aus der Retrokonversion II
r	Konvertierte Daten 1945-1965 (DNB Frankfurt)
s	Konvertierte Daten 1966-1971 (DNB Frankfurt)
t	Altdaten der Bibliografie-Jg. 1972-1975 (DNB Frankfurt)
u	bei 1. Pos. G oder M: Retrospektives Katalogisat
v	Korrekturberechtigungsstatus im ZDB-Bestand
w	Konvertierte Daten der Handbibliothek des DMA; bei 1. Pos. G oder M: Primärkatalogisierung nicht bibliografie relevant
x	Kennzeichen bei Neuerfassung von ZDB-Datensätzen anderer ZDB-Teilnehmer, ggf. für dauerhaftes Korrekturrecht für Bibliotheken mit Alleinbesitz. Position 4 ist obligatorisch mit z besetzt Füllzeichen im DNB-Bestand wenn Position 4 besetzt ist (Beispiel: Alxo-Satz)

In der ZDB sind nur die Codes a, q, v und x zulässig.

#### Position 4: Zuordnung des Datensatzes

h	Historischer Tonträger
l	Leihmaterial (Bonner Katalog)
m	Kennzeichnung der DMA-Datensätze
o	Automatisch eingespielter Datensatz für eine Zeitschriftenlieferung (Heft oder Artikel, Satzart Olfo). Manuell erfasster Datensatz für einen elektronischen Datenträger (Satzart Slfo) zur Erstellung eines EP-Images. Manuell erfasster Datensatz für Fachartikel (Artikel aus Zeitschriften, begrenzten Sammelwerken und Monografien, Satzart Alxo) Manuell erfasster Datensatz für Begleitmaterial
s	Datensatz ohne Bestand in DNB. Der Datensatz ist nur im Gesamtbestand des DNB-Zentralsystems und im Katalog sichtbar.
z	Datensatz im ZDB-Bestand. Der ZDB-Bestand ist im DNB-Zentralsystem und im Katalog sichtbar.

#### Beispiele

-

## Altdaten / Datenpflege

Stand: 17.02.2017

In fortlaufenden Ressourcen, die sich noch nicht im ZDB-Bestand befinden, sind in Feld 0500 nur die Positionen 1 und 2 oder 1, 2, und 3 besetzt (z.B. Ab, Apt, Ad).

### Codes

#### Position 1: Physikalische Form

A	Druckschrift (einschl. Kartenreihen). Der Kleinbuchstabe "a" signalisiert einen Informationsdatensatz
B	Audiovisuelles Material (ohne Compact Discs einschließlich Bilder, Plakate, Poster)
C	Blindenschriftträger
D	Korrespondenz / Brief
E	Mikroform (bei fortlaufenden Sammelwerken nur Primärausgaben)
G	Musikoträger
H	Manuskript / Typoskript
K	Kartenmaterial (Kartenmaterialien als elektronische Ressourcen erhalten die Kennungen O und S, Blindenschriftträger erhalten C und gedruckte Kartenreihen und –zeitschriften grundsätzlich A)
L	Lebensdokument, Sachakte
M	Musiknoten
O	Elektronische Ressource im Fernzugriff
P	Bildliche Darstellung, Bildträger
Q	Ausstellung und Sammlung
S	Elektronische Ressource auf Datenträger (einschließlich Compact Discs)
V	Sammlung (Konvolut)
X	Sonstige Sachzeugen
Z	Medienkombination

Die Codes D, G, H, K, L, M, P, Q, V, X und Z sind in der ZDB unzulässig.

#### Position 2: Bibliografische Erscheinungsform

a	Einzelne Einheit, integrierende Ressource (außer integrierende Online-Ressource), umfassende Beschreibung mehrteiliger Monografien (nur für Hörbücher, Musikoträger)
b	Zeitung, Zeitschrift
c	Mehrteilige monografische Ressource, die nicht Teil einer übergeordneten mehrteiligen Ressource ist, oder mehrteilige integrierende Ressource
d	Fortlaufende Ressource, Sammlung oder Kollektion beim Webharvesting
E	Mehrteilige Ressource mit selbstständigem Titel innerhalb einer mehrteiligen Ressource
f	Unselbstständiger Teil (Band/Heft) einer mehrteiligen Monografie, einer integrierenden Ressource oder einer fortlaufenden Ressource. Hierarchiestufen auf Bandebene werden in einem einzigen Datensatz der Satzart *f erfasst. Für jede Hierarchiestufe wird Feld 4004 wiederholt
F	Ressource mit selbstständigem Titel in einer mehrteiligen Monografie, einer mehrteiligen integrierenden Ressource oder einer fortlaufenden Ressource
l	unselbstständiger Teil (z.B. Beitrag in einer Zusammenstellung) einer einteiligen Ressource, Zeitschriftenartikel oder Zeitschriftenheft, unselbstständige Werke der Musik
m	Mailboxsatz für die ZDB-Datensätze. Position 1 ist mit dem Kleinbuchstaben "a" besetzt

In der ZDB sind nur die Codes d, b und m zulässig.

**Position 3: Status der Beschreibung**

u n b e s e t z	Primärkatalogisat nach Autopsie
a	<p>Monografische und integrierende Ressourcen: interimistische Datensätze oder Infodatensätze der Erwerbung. Bei der vollständigen Bearbeitung der interimistischen Datensätze durch die Formalerschließung wird die Codeangabe "a" auf Position 3 wieder gelöscht.</p> <p>Fortlaufende Ressourcen: interimistischer Datensatz als Bestellgrundlage und NSG-Datensatz (z.B. Abaz) oder Infodatensatz für va-Beilagen (z.B. aba). *daz-Sätze gibt es nur von anderen ZDB-Teilnehmern.</p>
c	<p>MVB-Daten: Der Code wird in allen vom VLB gelieferten Daten automatisch eingespielt und beim Updaten von der Formalerschließung Monografien gelöscht</p> <p>Datensätze für Digitalisate (Pos. 1 = O): Der Code wird in allen Datensätzen für Digitalisate als temporäre Kennzeichnung vor dem Import des Digitalisates genutzt. Im Zuge des Importes (Verknüpfung der digitalen Datei(en) mit dem Titeldatensatz) wird der Code gelöscht oder bei Vorhandensein einer 4. Pos. in "x" geändert.</p>
f	Fremddaten, z.B. Online-Ressourcen, Daten aus dem selektiven Webharvesting oder aus dem WorldCat übernommene Daten für Germanica und Übersetzungen deutschsprachiger Werke sowie maschinell erstellte Feldinhalte im Rahmen von automatischen Strukturerkennungsverfahren, "Edition Corvey" (Pseudo-Heftnummer 94,P03 in Feld 2105)
i	Datensatz für EP-Image (Bereitstellungssystem, nur in Verbindung mit Pos. 2 = I)
m	Mahn-datensätze (verwendet nur für monografische Ressourcen)
q	Bibliografische Meldung, kein Exemplar vorhanden. Außerdem Datensätze für Desiderata (DNB-L und DNB-F) aus der Retrokonversion II
v	Nur in Datensätzen der ZDB, Korrekturberechtigung nur bei ZRT und ggf. bei DNB
w	Katalogisat der Handbibliothek des Deutschen Musikarchivs. (Pseudo-Heftnummer 10,P01 in Feld 2105)
x	<p>Kennzeichen bei Neuerfassung von ZDB-Datensätzen anderer ZDB-Teilnehmer, ggf. für dauerhaftes Korrekturrecht für Bibliotheken mit Alleinbesitz. Position 4 ist obligatorisch mit z besetzt</p> <p>Füllzeichen im DNB-Bestand wenn Position 4 besetzt ist (Beispiel: Alxo-Satz)</p>

In der ZDB sind nur die Codes a, q, v und x zulässig.

**Position 4: Zuordnung des Datensatzes**

h	Historischer Tonträger
l	Leihmaterial (Bonner Katalog)
m	Kennzeichnung der DMA-Datensätze. Wird von den Erwerbungen in Leipzig und Frankfurt genutzt: Handelt es sich bei *ac-Sätzen im Mahnverfahren um Materialien für das DMA (Tonträger oder Musikalien), wird Pos. 4 "m" ergänzt. Damit ist der Datensatz nur noch im DNB-Gesamtbestand und im Hauptbestand des DMA sichtbar und kann dort nachgenutzt werden
o	<p>Automatisch eingespielter Datensatz für eine Zeitschriftenlieferung (Heft oder Artikel, Satzart Olfo).</p> <p>Manuell erfasster Datensatz für einen elektronischen Datenträger (Satzart Slio) zur Erstellung eines EP-Images.</p> <p>Manuell erfasster Datensatz für Fachartikel (Artikel aus Zeitschriften, begrenzten Sammelwerken und Monografien, Satzart Alxo)</p>
s	Datensatz ohne Bestand in DNB. Der Datensatz ist nur im Gesamtbestand des DNB-Zentralsystems und im Katalog sichtbar
z	Datensatz im ZDB-Bestand. Der ZDB-Bestand ist im DNB-Zentralsystem und im Katalog sichtbar.

In der ZDB ist nur der Code z zulässig.

## Altdaten / Datenpflege

Stand: 25.07.2014

### 1. Datenfeld

Feld 0500 enthält in codierter Form Angaben zur bibliografischen Gattung des vorliegenden Werkes und zum Status der Aufnahme.

Dazu werden auf vier Positionen einstellige Code-Angaben (Buchstaben in Groß- und Kleinschrift) ohne Trennzeichen positionsgerecht aneinandergereiht.

Für begrenzte Werke, Loseblattausgaben und Karten sind die Positionen 1 und 2 in allen Titelsatzarten und den internen Informationssätzen obligatorisch.

In Erwerbungsdatensätzen für diese Medien ist zusätzlich Position 3 erforderlich.

In ZDB-Datensätzen ist zusätzlich Position 4 = z obligatorisch.

Bei der aktuellen Katalogisierung und Datenpflege sind die Code-Angaben manuell zu erfassen, ggf. zu verändern oder zu löschen (Löschungen betreffen nur Position 3 außer in Datensätzen für fortlaufende Sammelwerke).

#### Link zur ZETA-Beschreibung:

<http://www.zeitschriftendatenbank.de/erschliessung/arbeitsunterlagen/zeta/0500.html>

### 2. Position 1: Physikalische Form (Materialart)

Anm.:

-	In der Beschreibung der Datenfelder wird zur Kennzeichnung der Position 1 des Feldes 0500 entweder ein Sternchen (*) oder nur die Kennung (z.B. "A") verwendet.
-	Informationsdatensätze erhalten auf Position 1 einen Kleinbuchstaben, s. Punkt 6.
-	Bis Juli 1998 wurden auf Position 1 nur die Codes A und K verwendet.
A	Druckschrift (einschl. Kartenreihen und Spielen)
B	Audiovisuelles Material nach RAK-NBM § 3a, 1-3, 4b (ohne Compact Discs und Spiele)
C	Blindenschriftträger
D	Korrespondenz / Brief
E	Mikroform (bei fortlaufenden Sammelwerken nur Primärausgaben)
H	Manuskript / Typoskript
K	Karte Kartenmaterialien als Elektronische Ressourcen erhalten die Kennungen O und S, Blindenschriftträger erhalten C und gedruckte Kartenreihen und -zeitschriften grundsätzlich A.
L	Lebensdokument
O	Elektronische Ressource im Fernzugriff (ERF oder Netzpublikation)
P	Trägermaterial (Papiere und Einbände)
Q	Bestand
S	Elektronische Ressource auf Datenträger (ERD oder EP, einschließlich Compact Discs)
V	Sammlung (Konvolut, Sammelmappe, Akten-Faszikel, Bestandsgruppe usw.) Abgrenzung von Q: Es handelt sich jeweils nicht um ganze Bestände, sondern um Teile von Beständen. Abgrenzung von Medienkombinationen, mehrbändigen Werken, Briefeditionen usw.: V-Sätze beschreiben immer unveröffentlichte Zusammenstellungen.

Z	<p>Medienkombination Medienkombinationen werden als mehrteilige Werke erfasst. Der übergeordnete Titelsatz für den Gesamttitel erhält die Kennung "Z". Für die untergeordneten Titelsätze der verschiedenen Teile der Medienkombination werden dann die materialspezifischen Kennungen verwendet. Code "Z" ist nur zulässig in den Satzarten *c und *E.</p> <p>Für fortlaufende Sammelwerke wurde der Code "Z" (und die allgemeine Materialbenennung "Medienkombination" in Feld 4000) in der DNB nur von März 2007 bis Februar 2008 erfasst. Bei der laufenden Katalogisierung werden schon bestehende Z-Sätze aufgelöst.</p>
---	--

Bei Zeitschriften und Schriftenreihen richtet sich die Codierung auf Position 1 nach der Materialart aller bzw. der überwiegenden Anzahl der vorliegenden Stücke.

### 3. Position 2: Bibliografische Erscheinungsform (Art des Titeldatensatzes)

a	Einbändiges Werk, das kein Stücktitel innerhalb eines mehrbändigen begrenzten Werkes oder innerhalb einer Zeitschrift oder zeitschriftenartigen Reihe ist.
b	Zeitung, Zeitschrift oder zeitschriftenartige Reihe. Einzelne oder alle Hefte/Bände können Stücktitelaufnahmen (*F) oder Bandaufnahmen (*f) erhalten.
c	<p>Mehrbändiges begrenztes Werk, das kein Stücktitel innerhalb eines übergeordneten begrenzten mehrbändigen Werkes oder einer Zeitschrift oder zeitschriftenartigen Reihe ist, oder Gesamttitel einer Loseblattausgabe.</p> <p>In Ausnahmefällen werden *c-Sätze für begrenzte Werke angelegt, die fälschlich als Zeitschrift bearbeitet wurden.</p>
d	Schriftenreihe, Sammlung oder Kollektion beim Webharvesting.
E	Mehrbändiger Teil innerhalb eines mehrbändigen begrenzten Werkes oder einer Zeitschrift/zeitschriftenartigen Reihe (bis Februar 2007), der eine Stücktitelaufnahme erhält.
f	<p>Unselbstständiger Teil (Band/Heft) eines mehrbändig begrenzten Werkes, einer Loseblattausgabe oder einer Zeitschrift/zeitschriftenartigen Reihe.</p> <p>Hierarchiestufen auf Bandebene werden in einem einzigen Datensatz der Satzart *f erfasst. Für jede Hierarchiestufe wird Feld 4004 wiederholt.</p>
F	Einbändiger Stücktitel eines mehrbändig begrenzten Werkes, einer Loseblattausgabe oder einer Zeitschrift/zeitschriftenartigen Reihe.
I	Heft oder Artikel.
m	Mailboxsatz für die ZDB-Datensätze. Position 1 ist mit dem Kleinbuchstaben "a" besetzt.
p	Zeitschrift oder zeitschriftenartige Reihe mit Einzelbandaufführungen (Band-für-Band-Aufnahmetechnik). Dieser Code wird seit 1. März 2007 nicht mehr vergeben.
v	<p>Verkürzte Bandaufführung in Form eines unselbstständigen Bandsatzes, in dem in Feld 4220 der Ordnungsblock einer separaten Stücktitelaufnahme angegeben ist. Die Stücktitelaufnahme ist nicht mit dem Titelsatz des übergeordneten Gesamttitels verknüpft.</p> <p>Diese Satzart wird seit Bibliografie-Jahrgang 1984 (zweites Halbjahr) nicht mehr verwendet.</p>

### 4. Position 3: Status des Katalogisats / der Beschreibung

le er	<p>(1) Aktuelle Autopsie-Katalogisate für begrenzte Werke ab Einsatz von PICA/ILTIS (6.12.1993), ebenso Datensätze für Zeitschriftenstücktitel und Band-für-Band-Aufnahmen für Zeitschriften und zeitschriftenartige Reihen.</p> <p>(2) Titelsätze der Altdaten, die nach der Überführung aus dem ehemaligen Erfassungsformat in das Format von PICA/ILTIS vollständig an die aktuelle RAK-Struktur und die aktuelle Formatstruktur von PICA/ILTIS angepasst wurden. Dabei wird die Codeangabe auf Position 3 gelöscht.</p> <p>(3) Informationsdatensätze, die von der Formalerschließung Monografien angelegt wurden.</p>
a	<p>Begrenzte Werke: Interimistische Datensätze oder Infodatensätze der Erwerbung. Bei der vollständigen Bearbeitung der interimistischen Datensätze durch die Formalerschließung wird die Codeangabe "a" auf Position 3 wieder gelöscht.</p> <p>Zeitschriften und Schriftenreihen: Provisorischer Datensatz als Bestellgrundlage und NSG-Datensatz (z.B. Abaz) oder Infodatensatz für va-Beilagen (z.B. aba). *daz-Sätze gibt es nur von anderen ZDB-Teilnehmern.</p>
c	Der Code wird in allen vom VLB gelieferten Daten automatisch eingespielt und beim Updaten von der Formalerschließung Monografien gelöscht. Dies gilt seit Bibliografie-Jahrgang 2003 (bis Bibliografie-Jahrgang 2002: CIP-Katalogisat).
d	Hochschulschriften (Dissertationen und Habilitations-Schriften) der Bibliografie-Jahrgänge 1972-1993 der Reihe H.

f	Fremddatenübernahme: Das betrifft z.B. die "Edition Corvey" (Pseudo-Heftnummer 94,P03 in Feld 2105), Lieferungen von Netzpublikationen, Daten aus dem selektiven Webharvesting oder aus dem WorldCat übernommene Daten für Germanica und Übersetzungen deutschsprachiger Werke sowie maschinell erstellte Feldinhalte im Rahmen von automatischen Strukturerkennungsverfahren.
g	Retrospektive Konversion der Titelanzeigen im "Jahresverzeichnis der deutschen Hochschulschriften", Jahrgänge 61/64 (1945/1948) bis 86 (1970). (Pseudo-Heftnummer 94,P05 in Feld 2105.)
h	Konvertierte Zeitschriftendaten 1945-1965 (DNB Frankfurt am Main).
i	Datensatz für EP-Image (Bereitstellungssystem, nur in Verbindung mit Pos. 2 = I).
k	Konvertierte Zeitschriftendaten 1966-1971 (DNB Frankfurt am Main).
l	Konvertierte Daten <ul style="list-style-type: none"> <li>• des Alten Alphabetischen Katalogs 1913-1973 der DNB Leipzig</li> <li>• des DBSM, der Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler und der Klemm-Sammlung</li> <li>• der SR-Titel 1938-1945</li> <li>• der Sammlung von Titelformen aus den Jahren 1945-1992</li> <li>• der Musikalien und Tonträger</li> <li>• des DEA (gedruckter Bestandskatalog und Alphabetischer Zettelkatalog).</li> </ul>
m	Mahnung (verwendet nur für begrenzte Werke).
n	Titeldaten ab Bibliografie-Jahrgang 1976 bis zum Einsatz von PICA/ILTIS 1993, die Hochschulschriften ausgenommen (s.o. den Code "g").
o	Altdaten 1974-1990 (DNB Leipzig).
q	Bibliografische Meldung, aber kein Exemplar vorhanden. Außerdem Datensätze für Desiderata (DNB-L und DNB-F) aus der Retrokonversion II.
r	Retrospektive Konversion der Katalogeintragungen für Monografien mit Erscheinungsjahr 1945-1965. Das betrifft den alphabetischen Zettelkatalog I der DNB Frankfurt am Main (Pseudo-Heftnummer 94,P06 in Feld 2105.)
s	Retrospektive Konversion der Katalogeintragungen für Monografien des alphabetischen Zettelkatalogs II der DNB Frankfurt am Main, Bibliografie-Jahrgänge 1966-1971 (Pseudo-Heftnummer 94,P07 in Feld 2105.)
t	Datenbestand (Monografien und Zeitschriften) der Bibliografie-Jahrgänge 1972-1975 aus dem alphabetischen Zettelkatalog III der DNB Frankfurt am Main.
v	Nur in Datensätzen der ZDB, Korrekturberechtigung nur bei ZRT und ggf. bei DNB.
w	Katalogisat der Handbibliothek des Deutschen Musikarchivs. (Pseudo-Heftnummer 10,P01 in Feld 2105.)
x	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kennzeichen bei Neuerfassung von ZDB-Datensätzen anderer ZDB-Teilnehmer, ggf. für dauerhaftes Korrekturrecht für Bibliotheken mit Alleinbesitz. Position 4 ist obligatorisch mit z besetzt.</li> <li>• In Datensätzen für begrenzte Werke oder Zeitschriftenstücker Kennzeichen für den Wechsel begrenztes Werk/Zeitschrift. Position 4 ist unbesetzt.</li> <li>• Füllzeichen im DNB-Bestand wenn Position 4 besetzt ist (Beispiel: Alxo-Satz)</li> </ul>

Hinweis:

Zu den Titelsätzen mit einer Pseudo-Heftnummer siehe die Beschreibung des Feldes 2105 sowie die Beschreibungen in ILTIS-Handbuch, Titeldaten, Katalogisierungsrichtlinien, Teil 1.4.

## 5. Position 4: Zuordnung des Datensatzes

m	Kennzeichnung der DMA-Datensätze. Wird von den Erwerbungen in Leipzig und Frankfurt genutzt: Handelt es sich bei *ac-Sätzen im Mahnverfahren um Materialien für das DMA (Tonträger oder Musikalien), wird Pos. 4 "m" ergänzt. Damit ist der Datensatz nur noch im DNB-Gesamtbestand und im Hauptbestand des DMA sichtbar und kann dort nachgenutzt werden.
o	<ul style="list-style-type: none"> <li>• automatisch eingespielter Datensatz für eine Zeitschriftenlieferung (Heft oder Artikel, Satzart Olfo).</li> <li>• manuell erfasster Datensatz für einen elektronischen Datenträger (Satzart Slio) zur Erstellung eines EP-Images.</li> <li>• manuell erfasster Datensatz für Fachartikel (Artikel aus Zeitschriften, begrenzten Sammelwerken und Monografien, Satzart Alxo).</li> </ul>
s	Datensatz ohne Bestand in DNB. Der Datensatz ist nur im Gesamtbestand des DNB-Zentralsystems und im Katalog sichtbar.
z	Datensatz im ZDB-Bestand. Der ZDB-Bestand ist im DNB-Zentralsystem und im Katalog sichtbar. Achtung: Hier sind mit Position 1 nur zulässig: A, B, C, E, O, S.

## 6. Informationsdatensätze

Infosätze für begrenzte Werke werden sowohl von der Formalerschließung Monografien als auch von der Erwerbung im Hauptbestand des Zentralsystems angelegt.

Diese Infosätze sind dadurch gekennzeichnet, dass der Buchstabe auf der Position 1 des Feldes 0500 in Kleinschrift und in Feld 1100 die Angabe "9999" erfasst ist. Mit der Pseudo-Jahresangabe "9999" wird erreicht, dass die Infosätze in den Kurztitelanzeigen am Anfang einer SET-Sequenz sortieren (bei entsprechender Parametervoreinstellung für die SET-Sortierung).

Auf Position 2 des Feldes 0500 sind die folgenden Satzartkennungen zulässig: "a", "c" und "E".

Die Position 3 des Feldes 0500 ist in Infosätzen der Formalerschließung unbesetzt, in Infosätzen der Erwerbung weist sie die Codeangabe "a" auf.

Erläuterungen werden in den Feldern 4201 und/oder 4700 erfasst. Dabei sind die

Anwendungsrichtlinien für diese Felder zu berücksichtigen, siehe die einzelnen Beschreibungen der Felder 4201 und 4700.

Verknüpfungen in den Infosätzen sind zu Normdatensätzen (GKD und PND) obligatorisch, zu Titeldatensätzen nicht zulässig.

Für alle Infosätze (außer "aca"-Sätze für Loseblattausgaben) werden maschinell Exemplarsätze erzeugt, die nur die Datenfelder 7001, 7800 und 7900 aufweisen. Die Exemplarsätze sind erforderlich, damit Kopien der Infosätze in das Lokalsystem von DNB-L und DNB-F eingespielt werden.

Zur Funktion der Infosätze der Erwerbung siehe den Punkt 6.8.

Für Zeitschriften werden seit März 2007 provisorische Datensätze im ZDB-Bestand angelegt. Sie erhalten auf 0500 Pos 1 einen Großbuchstaben und können über Informationsdatensätze hinausgehende Angaben erhalten. Es werden Exemplardatensätze angelegt mit den Feldern 7001, 8034 und ggf. 4801. Ausnahme: aba-Sätze für va-Beilagen (s. 6.3).

Informationsdatensätze sind im Katalog nicht sichtbar.

In den nachfolgenden Beispielen sind die Exemplarsätze nicht aufgeführt.

### 6.1. Infosatz für ungezählte Schriftenreihen

Satzart: ad

Merkmal: Feld 4201 mit Inhalt "Ungezählte Schriftenreihe"

0500 ad  
1100 9999  
4000 Zivilrecht kommentiert  
4030 Wien : Manz  
4201 Ungezählte Schriftenreihe  
4700 |FE|me

### 6.2. Infosatz für "springende" Unterreihen

Satzart: ad

Merkmal: Feld 4201 mit Inhalt "Springende Unterreihe ..."

0500 ad  
1100 9999  
4000 Werkbücher  
4030 Gießen ; Basel : Brunnen-Verl.  
4201 Springende Unterreihe ABC-Team  
4700 |FE|ot

### 6.3. Infosatz für va-Beilagen

0500 aba  
1100 9999  
4000 Nettetaler Spätlese : Zeitung für ältere Menschen  
4030 Nettetel : Fegers  
4700 |ZS|[DNB-L; noa\*Beilage zur va-Zeitschrift "Grenzlandnachrichten" (Z 2004 C 28); wird nicht erfasst 28.04.09

### 6.4. Infosatz für Nicht-Schriftenreihen

Satzart: ad

Merkmal: Variable Angaben in Feld 4201 für "keine Schriftenreihe"

0500 ad  
1100 9999  
4000 Ehapa Comic Collection!!!  
4030 Stuttgart : Ehapa Comic Coll.  
4201 Keine Schriftenreihe  
4700 |FE|bz\*Verl.-Abt., VM vom ...  
0500 ad  
1100 9999  
4000 Falken-TaschenBuch!!!  
4030 Niedernhausen/Ts. : Falken-TaschenBuch  
4201 Keine ungezählte Schriftenreihe  
4700 |FE|wi\*lt. VM "Abspaltung" des Hauptverlages. - Kein Lizenz-Vermerk  
4700 |ISS|\*nur Verlagsname: Absprache mit Frau .../fr

## 6.5 Infosatz für Reportserien

Satzart: ad  
Merkmal: Feld 4201 mit Inhalt "Reportserie. Ansetzungsbeispiel: ..."

0500 ad  
1100 9999  
4000 DESY  
4030 Hamburg : DESY  
4201 Reportserie. Ansetzungsbeispiel: DESY 07-062. - Teilw. als Ersch.-Ort: Zeuthen.  
4700 |FE|Ker\*Ab DESY 05,066 bitte mit Advz-Satz (IDN !012948098!) verknüpfen.

## 6.6. Infosatz für sonstige bibliografische Festlegungen

Satzart: aa/ac/ad/aE  
Merkmal: keine Standardangabe, Feld 4030 wird nicht besetzt

0500 aa  
1100 9999  
3211 Strafgesetzbuch <Österreich>  
4000 Strafgesetzbuch für Österreich  
4700 |FE|fr\*EST mit Ordnungshilfe zur Unterscheidung zum deutschen Strafgesetzbuch, Entscheidung Rinn 9/93

0500 aa  
1100 9999  
3000 !100573184!Defoe, Daniel  
3211 The @life and strange surprising adventures of Robinson Crusoe, of York, mariner <dt.>  
4000 Robinson Crusoe / Daniel Defoe  
4700 |FE|fr\*EST lt. Kindlers neues Literatur-Lexikon; Schreibweise "surprising" nach RAK §205,1, bespr. rn

## 6.7. Infosatz Verlag

Infosätze mit der Standardangabe "Infosatz Verlag" in Feld 4000 werden von der Formalerschließung Monografien und von der Erwerbung angelegt. Von 2001 bis 2006 wurden solche Infosätze auch erfasst, wenn für eine fortlaufende Veröffentlichung eine ISSN zuzuteilen war. In diesen Fällen wurde als Zusatz in Feld 4000 "ISSN" angegeben.  
Sind für andere Verlage Klärungen (z.B. wegen der Verlagsansetzung) erforderlich, so können auch diese Ergebnisse in einem vorhandenen bzw. zu erfassenden "Infosatz Verlag" festgehalten werden.

Satzart: aa  
Merkmal: Feld 4000 mit Inhalt "Infosatz Verlag"

0500 aa  
1100 9999  
4000 Infosatz Verlag (kein Zusatz für Formalerschließung)  
oder  
4000 Infosatz Verlag : ISSN (Zusatz nur für ISSN)  
oder  
4000 Infosatz Verlag : Erwerbung (Zusatz nur für Erwerbung)  
4030 Verlagsort(e) und Verlag [nicht für ISSN]

Für variante Namensformen des Verlags (immer mit Ortsangabe) kann das Feld wiederholt werden. Im einzigen oder ersten Feld 4030 ist der Verlagsname in der Form angegeben, wie sie im Erscheinungsvermerk der Titelaufnahmen am häufigsten vorkommt.

4048 Verlagsort(e) und Verlag (abweichende Angaben nur für ISSN)  
4700 |FE|Namenszeichen\*Bemerkungen.  
oder  
4700 \*ISSN: Bemerkungen

ISSN-Bemerkungen wurden durch die einleitende Angabe "ISSN:" gekennzeichnet. Deshalb wurden bei der automatischen Einspielung der Abteilungs-Kürzel die Informationsdatensätze nicht einbezogen.

oder  
4700 |ERW|Namenszeichen\*Bemerkungen.

## 6.8. Infosätze der Monografien-Erwerbung

Infosätze werden auch angelegt, um in PICA/ILTIS Erwerbungsentscheidungen für solche Titel zu dokumentieren, die sonst keinen Datensatz erhalten würden.

Nicht-Sammelgebiet (NSG):

Veröffentlichungen ohne ND- oder Mahnvorlauf, die der DNB als Pflichtexemplar zugehen aber gemäß den Sammelrichtlinien nicht gesammelt werden, erhalten in Feld 4700 den NSG-Vermerk.

Satzart: aaa

Merkmal: zusätzlich zum NSG-Vermerk Feld 3260 mit Inhalt "Infosatz Titel : Erwerbung"

0500 aaa

1100 9999

3260 Infosatz Titel : Erwerbung

4000 Nationale Deutsche Schülermeisterschaften

4030 Altenkunstadt : Tischtennis-Verein 45 Altenkunstadt 1997 e.V.

4700 |ERW|DNB-F;hek++NSG\*Veranstaltungsprogramm

Ist für die entsprechende Publikation bereits ein Aac- oder Aam-Datensatz vorhanden, wird dieser Datensatz in einen Aaq-Datensatz umgewandelt, es wird kein Infosatz angelegt.

Weitere erwerbungspezifische Sachverhalte:

Ist z.B. eine Einzel-ISBN ohne Bestandsnachweis in der DNB bekannt, wird ein Datensatz angelegt, um eine doppelte Recherche für die Beschaffung des Titels zu vermeiden.

Satzart: aaa

Merkmal: Feld 3260 mit Inhalt "Infosatz Titel : Erwerbung"

0500 aaa

1100 9999

2000 3-00-010966-8\*

3260 Infosatz Titel : Erwerbung

4030 Ostfildern : B. @Yang

4700 |ERW|hu\*unbekannt verzogen, neue Anschrift nicht zu ermitteln, folglich Werk nicht zu beschaffen, 24.07.2006